

Hausgemachter Karneval vom Feinsten

Im familiären Kreis feierte die Karnevalsgesellschaft Funkturm Hau ihre erste Kostümsitzung. Gute Stimmung

Von Michael Schabsky

Bedburg-Hau. Egal, ob Cindy aus Marzahn, Nena, Angela Merkel oder Hausmeister „Rudi Rüpel“, alle waren sie am Freitagabend ins Haus Kuckuck gekommen. Eingeladen hatten die Karnevalsfreunde Funkturm Hau zur ersten Galasitzung. Gut gefüllt und festlich geschmückt feierten die Jecken im Festsaal von Haus Kuckuck. Unter den Gästen war auch Bürgermeister Peter Driesen, der sogar sein Schuhwerk dem Abend entsprechend wählte. Wie von Tulpenprinzessin Annika gefordert, trug er niederländische Holzschuhe.

Der Reihe nach: Gewohnt charmant und souverän führte Sitzungspräsident Marcel Rüttger durchs Programm. Gleich zu Beginn kündigte er eine Premiere an. Die Kleinsten in der Funkturm-Familie, die Krümel, sorgten mit ihrem Gardetanz für Begeisterung. Noch bevor der Sitzungspräsident die Mädels vorstellen konnte, gab es laute „Zu-



Zwei nordische Typen auf der Sitzung von Funkturm Hau. Dem närrischen Publikum gefiel der Abend. (Weitere Fotos unter www.nrz.de/kleve)

FOTOS: HEINZ HOLZBACH

gabe“-Rufe.

In die Bütt stieg Karnevalsurgestein Hermann Seeger und nahm nicht nur Prominente aus Politik und Sport auf die Schippe. In Anspielung auf die neuesten Enthüllungen in Sachen Steuerhinterziehung

stellte er etwa fest, dass „Uli Hoeneß vielleicht der Bruder von Alicia Schwarzer sein könnte“. Peter Driesen gratulierte Seeger: „Glückwunsch Peter, dass mit der Schwangerschaft von Silke Gorißen war ja eine echte Punktlandung“, scherzte



Gerade die jungen Tänzerinnen sorgten für beste Unterhaltung.

er. Als Zugabe folgte eine kleine Gesangeinlage und die Jecken im Publikum feierten und schunkelten mit. Anschließend betrat Prinzessin Annika mit Gefolge die Bühne und wurde mit traditionellen niederländischen Häppchen empfangen - es gab

Pommes, Fleischrolle und Kipcorn. Über ihren Prinzessinnenorden durften sich Sitzungspräsident Marcel Rüttger und der langjährige Wagenbauer Alfons Hövelmann freuen. Anschließend mischte sich die Regentin unters Narrenvolk und hatte so beste Sicht, als die Funkturm-Garde das Publikum begeisterte. In ihrer Doppelfunktion als Tänzerin und Trainerin der Truppe feierten das jecke Volk Lara Dressler. Zum Dank für ihr langjähriges Engagement wurde sie vom Klever Prinzen mit dem Prinzenorden geehrt. Ebenfalls stattete die Kranenburger Tollität der Sitzung seinen Besuch ab.

Nach der kleinen Garde gab es noch eine zweite Premiere: Die Showtanzgruppe „Be happy“ nahm politische Themen auf die Schippe. In Windeseile folgte ein Kostümwechsel auf den nächsten und so betraten neben der Kanzlerin und Nena auch die Musik-Gruppe Abba oder Uli Hoeneß die Bühne. Der Abschluss gehörte Stimmungssänger Hermann Seeger.